Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

**Band:** 55 (1993)

Heft: 4

**Rubrik:** Sektionsnachrichten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

FR

### Generalversammlung

# Grangeneuve – Austragungsort der Gymkhana Suisse

Die Verantwortlichen des Vereins der Ehemaligen Landwirtschaftsschüler von Grangeneuve und des Freiburger Verbandes für Landtechnik hatten eine glückliche Hand, die Jahresversammlungen der beiden Organisationen am gleichen Vormittag einzuberufen: Über 80 Mitglieder und Gäste konnte der Präsident Francis Stritt zur diesjährigen Jahresversammlung des Freiburger Verbandes für Landtechnik begrüssen.

Er wandte sich in seinem Jahresbericht gegen die massiv schlechtere finanzielle Ausgangslage in der Landwirtschaft, während die Lebenshaltungskosten insbesondere auch durch höhere Taxen bei Bahn, Post und Steuern im Steigen begriffen sind.

Als vordringlich behandelte die Versammlung im übrigen eine Resolution betreffend Erfassung der landwirtschaftlichen Motorfahrzeuge im Rahmen von regelmässigen Abgaskontrollen. Der Geschäftsführer Peter Künzi orientierte über eine entsprechende Unterschriftensammlung des SVLT an der AGRAMA. Darin bringt der Zentra!verband zum Ausdruck, dass er sich nicht grundsätzlich gegen jegliche Überprüfungen wendet. Die Traktoren ab Jahrgang 1978 sollen aber höchstens alle vier Jahre getestet und die saisonal eingesetzten Arbeitsmaschinen wie Mähdrescher von einer Abgaskontrolle ausgenommen werden. Die versammelten Mitglieder unterstützten diese Absichtserklärung des SVLT gegenüber dem Bundesamt für Polizeiwesen durch ihre Unterschriften. Gemäss mehrjährigem Plan wurden im Berichtsjahr wiederum die sehr wichtigen freiwilligen Spritzentests mittels sektionseigenen Prüfgeräten im ganzen Kanton durchgeführt. Über das

sehr fortschrittliche Freiburgermodell orientierte kürzlich der Lanwirtschaftslehrer und Maschinenberater Roger Berset in der Technique Agricole.

Die Jahresrechnung hat mit einem Überschuss von 2283 Franken abgeschlossen. Zum guten Ergebnis haben Rückvergütungen der Vertragspartner unter den Treib- und Schmierstoffliefe-

ranten beigetragen. Der Geschäftsführer dankte den Vertragspartnern und forderte die Mitglieder auf, ihren Bedarf an Treib- und Schmierstoffen bei den Vertragslieferanten zu decken.

Um den administrativen Aufwand gering zu halten und Portokosten zu sparen, bewilligte die Generalversammlung ab 1994 eine Beitragserhöhung um 2 Franken auf 34 Franken für Traktoren und 50 Franken für Mähdrescher. Der Zentralkassenbeitrag wurde an der DV in Neuenburg bekanntlich auf 22 Franken erhöht.

Zum neuen Tätigkeitsprogramm gehört nebst der Durchführung der Kurse Kat.G und der Spritzentests insbesondere die Einladung an den Schweizerischen Verband für Landtechnik, die alle drei Jahre zur Austragung kommende Schweizermeisterschaft im Traktor-Geschicklichkeitsfahren im Kanton Freiburg durchzuführen (Schluss nächste Seite).

### **Gymkhana Suisse**

Die Gymkhana Suisse, die Schweizermeisterschaft im Geschicklichkeitsfahren, findet am Sonntag, 5. September 1993, beim landwirtschaftlichen Bildungszentrum in Grangeneuve, Posieux FR, statt.



Im Kanton Freiburg konzentriert sich das ganze landwirtschaftliche Bildungsangebot für Frauen und Männer in Grangeneuve wenige Kilometer ausserhalb Freiburgs. Unweit davon befindet sich auch die eidg. Forschungsanstalt für viehwirtschaftliche Produktion FAG. Insgesamt ist das Freiburger Landwirtschaftliche Zentrum ein sehr attraktiver Ort für die Durchführung der Gymkhana Suisse. Für die Organisation zeichnen der Freiburger Verband für Landtechnik und eine Arbeitsgruppe des SVLT im Rahmen der TK 1 verantwortlich. Im Bild: Francis Stritt, Präsident des Freiburger Verbandes für Landtechnik, und Roger Berset sowie Hans Krebs vom landwirtschaftlichen Bildungsinstitut, Grangeneuve.

LT 4/93

#### Vortragstagung des SVLT

Im Rahmen der Vortragstagung des SVLT zeichnete Dr. Walter Meier von der FAT in seinem Grundsatzreferat ein realistisches Bild der Zukunft in der Schweizer Landwirtschaft. Wir haben sein Referat in den beiden vorangehenden Ausgaben der Schweizer Landtechnik wiedergegeben. Auf das Referat von Jean-Louis Girardin, Architekt in Yverdon, werden wir zu einem späteren Zeitpunkt zurückkommen.

Ζv

### FL

### Generalversammlung

### Beliebte Geschicklichkeitsfahren

Die Sektion Liechtenstein ist mit ihren 180 Mitgliedern eine der kleinsten im SVLT. Wenn man aber in Betracht zieht, dass es im Fürstentum nur noch ca. 130 hauptberufliche Landwirte gibt, so ist das doch eine stolze Zahl.

Der neue Präsident Hansjörg Büchel setzte gleich zu Beginn der Versammlung neue Massstäbe, indem er den 44 anwesenden Mitgliedern und Gästen bekanntgab, dass entgegen der bisherigen Gepflogenheit zuerst der Znüni serviert und erst dann die Traktandenliste abgewickelt werde.

Zu Beginn des Jahresberichtes gedachte der Präsident seines Vorgängers Ewald Oehri. Dieser wurde 1986 zum Präsidenten gewählt. Mit grossem Einsatz übte er sein Amt aus, wobei ihm seine Gattin zur Seite stand. Im März 1992 ist er von seinem Doppelamt, im FL ist der Präsident zugleich Geschäftsführer, aus gesundheitlichen Gründen zurückgetreten. Nur 5 Monate später verstarb er mitten in seiner Arbeit, bei der Heuernte. In die Totenehrung miteinbezogen wurden auch das Ehrenmitglied Gregor Lampert, der Präsident der Sektion TG, Jakob Fatzer und der Präsident des Liechtensteiner Milchverbandes, Ing. Ernst Os-

Der Höhepunkt des Verbandsjahres war zweifellos das Geschicklichkeitsfahren, das zum 17. Mal ausgetragen wurde. Eine Dame und 35 Herren stell-

AG





Nach wie vor ist das Interesse an der Flachsilo-Technik ungebrochen. Dies bewies der Aufmarsch an der Jahrestagung der Aargauer Flachsilobauern in Holziken. Nach Orientierungen durch Gody Trachsler von der BUL und Heinz Aebersold von der SAB (Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete) über den Stand und die Probleme der Flachsilotechnik auf Aargauer und Bundesebene («nicht Nachlassen gewinnt»), wurden auf dem Hof von Roland Zürcher fünf Siloblockschneider vorgeführt.

ten sich der Konkurrenz. Sieger wurde Elmar Frick aus Balzers vor Peter Büchel, ebenfalls Balzers, und dem Nendler Thomas Kranz.

Die beiden Vertragslieferanten lieferten ca. 175 Tonnen Dieselöl in die Tanks der Bauern und einen beträchtlichen Beitrag in die Verbandskasse ab, so dass der Kassier Ambros Kaiser eine ausgeglichene Jahresrechnung vorlegen konnte.

Haupttraktandum des Abends war ein Referat von Ueli Haltiner, Fachlehrer an der landw. Schule Rheinhof, Salez SG, über die neuen schweizerischen Vorschriften betr. die Ausrüstung der landwirtschaftlichen Fahrzeuge und Maschinen. Diese Vorschriften werden im Laufe des Jahres auch in Liechtenstein in Kraft treten. Ueli Haltiner appellierte an die Landwirte, die Fahrzeuge gleich umzurüsten, es sei billiger, als dies erst nach einem Unfall zu tun. Diesem Appell schloss sich der Präsident an und wünschte allen gute Fahrt.

Beat Hasler

GR



### Feld- und Gebläsespritzen

### Technische Kontrollen

Der Bündner Verband für Landtechnik und die kantonale Zentralstelle für Ackerbau führen in Landquart (landwirtschaftliche Schule, Plantahof) und in Cazis Gutsbetrieb Realta zwei Feldspritzentests durch:

Die Kontrolle der Feld- und Gebläsespritzen bezweckt die Überprüfung der Dosierung und Verteilung der Spritzbrühe und umfasst die Beurteilung des technischen Zustandes der Geräte im Hinblick auf einen umweltgerechten Einsatz.

20 LT 4/93

#### Die Testarbeiten an Feldspritzen umfassen:

- Abstimmen der Fahrgeschwindigkeit auf Motordrehzahl an der Zapfwelle
- Überprüfen der Genauigkeit des Manometers
- Kontrollieren des Spritzbildes
- Prüfen der Ausbringmenge pro Düse
- Kontrollieren einer gleichmässigen Querverteilung
- visuelle Begutachtung von Gelenkwellen, Filtern, Behälter, Schutzvorrichtungen, Kennzeichnung

Eine deutlich sichtbare Vignette bestätigt die einwandfreie Funktionstüchtigkeit einer geprüften Feldoder Gebläsespritze.

Die Feldspritzentests finden statt am:

- Dienstag/Mittwoch, 20./21. April an der landw. Schule Plantahof 8.30 bis 17 Uhr
- Mittwoch, 27. April in Cazis 9 bis 16.30 Uhr

Unkostenbeitrag: Fr. 50.-

Anmeldungen sofort an die Geschäftsstelle des Bündner Verbandes für Landtechnik (W. Wiher): Tel. 081/51 12 20.

## **Beste Traktor- und** TransporterfahrerIn gesucht:

### Traktor-Geschicklichkeitsfahren

Die Sektion Graubünden des SVLT führt zusammen mit der Landjugendgruppe Schanfigg das kantonale Geschicklichkeitsfahren durch:

am Sonntag, 16. Mai 1993 auf dem Waffenplatz Rossboden, Chur

### Kategorien:

A: 14-17jährige B: Ältere

Startgeld: Fr. 30.-Anmeldeschluss ist der 3. Mai 1993

Startberechtigt ist, wer im Kanton wohnt und einen Führerausweis Kat. G besitzt.

Mein letzter Leckerbissen!

EMDEX und ich war im Iraumland.

Wie durch einen Sturm hat uns

Die Teilnehmenden haben die Gelegenheit, ihr praktisches Können und ihr theoretisches Wissen unter Beweis zu stellen und erhalten in jedem Fall einen Erinnerungspreis. Die drei Erstrangierten jeder Kategorie nehmen an der Schweizer Meisterschaft vom Sonntag, 5. September, in Grangeneuve/ Posieux FR teil.

		0
Name:		 
*		
Vorname:		 
Geburtsdatum:		 
Hof/Strasse:		 
PLZ/Ort:		
PLZ/Ort:		 
Tel.:		 
Kategorie: A:	_	
Kategorie: A:	В.	

### Anmeldung an:

Bündner Verband für Landtechnik, 7302 Landquart (Tel. 081/51 12 20).

### Neuwickeln von Elektromotoren

Kauf, Verkauf, Tausch, Reparaturen.

ERAG, E. Rüst, 9212 Arnegg, Tel. 071 85 91 11

Nur solange Vorrat!

#### Abdeckblachen

für Motormäher, Maschinen usw., mit kleineren Farbfehlern. Starkes Gewebe, nicht zerreissbar, absolut wasserdicht, mit Ösen.

**Einmaliger Preis:** 

3 Grössen:

150 x 200 cm Fr. 48.-200 x 200 cm Fr. 58.-

200 x 300 cm Fr. 78.-

Mit Rückgaberecht bei Nichtgefallen. Kein NN-Versand.

Bieri Blachen AG

6022 Grosswangen, Tel. 045 710 740



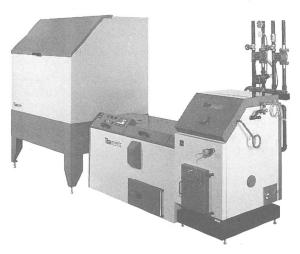




alle die grosse Angst ergriffen. Für wenige Franken sind die von meinen Nagevettern befreit. Im Verkauf bei: Apotheken, Drogerien, Landwirschaftssyndikat. Giftklasse 3. Giftiges Produkt. Sicherheitsvorschriften absolut beachten. LA TÊTE-NOIRE. Grand-Rue 14 – 1680 Romont/FR – 037/52 23 03 Senden Sie mir per Post ...... Verpackung(en) zum Preis von Fr. 11.60 die Packung EMDEX, schmerzloses Rattengift für Tiere. Name: ...... Vorname: ..... Strasse: Postleitzahl/Ort: zusenden an: La Tête-Noire - Grand-Rue 14 - 1680 Romont



## TIBAmatic: Heizen mit Holzschnitzeln – schonend für die Umwelt und ohne Umstände.



Genau das trifft auf die TIBAmatic Holzschnitzelfeuerung zu: Das geregelte Vorofen-System sorgt für Ihre Unabhängigkeit und ist mitverantwortlich, dass die strengen Werte der Luftreinhalteverordnung sogar unterschritten werden.

Die TIBAmatic vereint Preis und Leistung optimal. TIBAmatic: der Name für Komfort und Umweltverträglichkeit.



TIBA AG Hauptstrasse 147 4416 Bubendorf Tel. 061 / 935 17 10 Fax 061 / 931 11 61

Ich möchte mehr Informationen haben über:

□ Holzschnitzelfeuerungen TIBAmatic, □ Stückholzfeuerung TIBAtherm,

□ Holz- und Kombiherde, □ Zentralheizungsherde, □ Cheminéeöfen, □ Heizeinsätze

Name/Vorname
Strasse
PLZ/Ort Telefon

Seit 1955

### Frika-Silowasserpressen

- starkes Polyestergewebe, mit PVC beschichtet. Sarnafil oder nur PVC
- offene, sorgfältige Verarbeitung
- langjährige, zufriedene Kunden
   5. Jahre Garantie für Material und
- 5 Jahre Garantie für Material und Schweissung
- schnelle Lieferung/Reparaturen

#### **Plastikfolien**

aus Polyäthylen, zum Abdecken von verschiedenen Sachen. Für Fahrsilo auch 8 m breit.

- Rollenverkauf zu günstigen Preisen
- Rollenbreiten 2, 3, 4 und 6 m
- Wagenblachen in verschiedenen Qualitäten
- Sandsäckli
- Siloabdeckblachen

F. Kneubühl FRIKA, technische Artikel 8534 Weiningen, Tel. 054 747 18 26

### **Schweissapparate**

elektrisch, mit Kupferwicklung, SEV-geprüft. Schweizer Fabrikat, ab Fr. 420.– stufenlose und elektronisch regulierte Apparate.

#### Schutzgas-Schweissanlagen

3-Phasen-Maschinen 380 V, 30 bis 230 Amp., inkl. Brenner und Ventil, Fr. 1590.-.

#### Autogenanlagen

Schweisswagen, Stahlflaschen, Ventile, Schläuche, Flammenbrenner, Elektroden, Lote usw.

Verlangen Sie Sammelprospekt mit Preisliste. ERAG, E. Rüst, 9212 Arnegg, Tel. 071 85 91 11

